Regionalwirtschaftliches Programm Pitztal

Aktueller Bericht



Nach dem erfolgreichen Start im letzten Jahr wird intensiv an der Realisierung der bewilligten Projekte gearbeitet. Zugleich wird aber auch an den talweiten Projekten intensiv gearbeitet. Folgende Projekte betreffen dabei die Gemeinde Wenns:

Vermarktungsstruktur für Pitztaler Qualitätsprodukte

Projektziel ist die Entwicklung einer wirtschaftlich tragfähigen und nachhaltig wirkenden Vermarktungsstruktur für Pitztaler Qualitätsprodukte, unter Einbindung der bereits bestehenden Ressourcen und Strukturen des Pitztals. Über den, durch bäuerliche, touristische und gewerbliche Vertreter*innen gegründeten Verein Pitztal Regional, wird eine Person beauftragt, diese Vermarktungsstruktur aufzubauen. Als Vertreter dieses Vereins wurden Andrea Lechleitner für den bäuerlichen Bereich und Markus Kirschner für den touristisch-gewerblichen Bereich gewählt. Nach der Ausschreibung wird anhand der eingereichten Angebote eine Auswahl getroffen und eine Person für diese koordinierenden Tätigkeiten beauftragt. In einem ersten Schritt wird das regionale Angebot und der regionale Bedarf mit Schwerpunkt Wild- und Argrarfleisch erhoben und in weiterer Folge ein darauf aufbauendes Umsetzungskonzept erarbeitet. Zusätzlich werden Angebot und Nachfrage der kommenden beiden Wintersaisonen koordiniert. Aus jetziger Sicht ist ein Start im April dieses Jahres und ein Abschluss dieser Aufbauarbeiten mit April kommenden Jahres geplant. Dezidierte Aufgabe ist der Aufbau und die Koordinierung dieser Vermarktungsstruktur.

Schlachtstellen Pitztal

Parallel dazu werden die Schlacht- und Verarbeitungsmöglichkeiten im Pitztal erhoben und ein auf die zukünftigen Anforderungen ausgerichtetes Konzept erarbeitet. Dazu wurde die Arbeitsgruppe Schlachtstellen Pitztal, bestehend aus Eigentümervertretern (Talbürgermeister und Agrargemeinschaften) und fachkundigen Personen, ins Leben gerufen. Aufgabe dieser Arbeitsgruppe ist neben der Ist-Stand-Erhebung die Entwicklung eines Wirtschaftsmodells samt Aufarbeitung der vertraglichen Angelegenheiten. Die aktuellen Ergebnisse der Arbeitsgruppe Schlachtstellen Pitztal fließen in den Aufbau der Vermarktungsstruktur ein.

Pitz Park

Derzeit wird durch die Hochzeiger Bergbahnen ein Konzept für die Verbesserung und Erweiterung vom Pitz Park ausgearbeitet. Mit diesem Projekt soll dem Bettenschwund entgegengewirkt und das Erholungserlebnis samt Schlechtwetterangebot verbessert werden.

Zusätzlich können im Regionalwirtschaftlichen Programm Pitztal laufend Beratungstermine vereinbart und auch Förderungsansuchen in der Programm-Geschäftsstelle im Regionalmanagement Bezirk Imst in Roppen eingebracht werden. Nähere Informationen unter https://www.regio-imst.at/schwerpunkte-grossprojekte/regionalwirtschaftliches-programm-pitztal/.

REGIONALMANAGEMENT **BEZIRK IMST**

7VR 9693322 Kirchplatz 8, 6426 Roppen T+43 (0) 5417 200 18 M info@regio-imst.at

W www.regio-imst.at www.rm-tirol.at

www.terraraetica.eu www.freiwilligenzentren-tirol.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union













